

## INHALT

Einleitung . . . . .	1
I. Psychotherapeuten . . . . .	7
1. Adler . . . . .	7
2. Jung . . . . .	23
3. Psychosynthetiker (Bjerre, Maeder) . . . . .	37
4. Allers und Reik . . . . .	45
5. Neofreudianer (Fromm, Fromm-Reichmann, Horney) . . . . .	53
6. Heyer, Schultz, Speer. . . . .	64
7. Daseinsanalytiker (Binswanger, Boss) . . . . .	69
8. Anthropologisch (personalistisch) Orientierte . . . . .	80
a) Caruso, Gebattel, Wiesenhütter . . . . .	80
b) Frankl, Wyss . . . . .	89
9. Görres, Kleinsorge, Klumbies, Schulze . . . . .	97
II. Psychiater . . . . .	107
1. Bumke . . . . .	107
2. Aschaffenburg, Goldstein, Michaelis, Weygandt und andere . . . . .	115
3. Straus . . . . .	123
4. Kogerer, Kretschmer, Kronfeld . . . . .	128
5. Traumforscher (Hoche, Leonhard) . . . . .	141
6. Weitbrecht, Zutt . . . . .	150
III. Geisteswissenschaftler . . . . .	159
1. Philosophen (Bloch, Buber, Jaspers, Scheler) . . . . .	159
2. Psychologen . . . . .	172
a) Hofstätter, Lersch, Rohrer . . . . .	172
b) McDougall, Eysenck . . . . .	181

c) Bühler, Stern . . . . .	189
3. Pädagogen (Allers, Förster, Vogel) . . . . .	197
4. Ethnologen (Malinowski, Mead) . . . . .	203
5. Soziologen (Gehlen, Riesman, Schelsky) . . . . .	209
 IV. Theologen . . . . .	 217
1. Katholiken . . . . .	217
a) Egenter, Pius XII. . . . .	217
b) Birk, Niedermeyer, Siegmund, Wunderle und andere . . . . .	223
2. Protestanten (Clemen, Girgensohn, Pfister, Wobbermin und andere) . . . . .	231
 Schluß . . . . .	 239
 Namenregister . . . . .	 245
 Sachregister . . . . .	 248